



Wasserkorporation Rüte

Jahresbericht und Rechnung 2025

Kommission

Präsident	Wyss Herbert, Bäbelers 26, Steinegg	071 787 49 71
Kassierin	Fässler Natascha, Äusserer Horst 12, Brülisau	079 363 59 33
Aktuar	Sutter Alfred, Obere Hirschbergstrasse 12, Appenzell	071 780 11 06
Beisitzer	Koller Alfred, Weissbadstrasse 121, Weissbad	079 342 78 60
Beisitzer	Dietrich Roman, Befigstrasse 19, Steinegg	079 753 35 50

Betriebsbüro und Pikettdienst

Tel: 071 799 12 77

Mail: info@wkr.ai.ch

Mitarbeitende

Brunnenmeister	Inauen Thomas, Böhlisjockes 8, Weissbad
BrunnenmeisterStellvertreter	Räss Oliver, Brülisauerstrasse 49, Brülisau

Jahresbericht und Rechnung der Wasserkorporation Rüte

Es freut uns, Ihnen den Bericht und die Rechnung
des Jahres 2025 vorzulegen.

Die Korporationsversammlung findet am
Freitag, 24. April 2026, um 20.00 Uhr
im Restaurant Rössli, Brülisau
statt.

- Traktanden:
1. Jahresbericht
 2. Rechnungsablage und Revisorenbericht
 3. Wahlen:
 - 3.1 Wahl Präsident
 - 3.2 Wahl übrige Kommissionsmitglieder
 - 3.3 Wahl Revisoren
 4. Reglementsrevision
 5. Neubauprojekt Reservoir «Berg»
 6. Netzoptimierungen
 7. Mitteilungen
 8. Allfälliges

Wir informieren Sie mit der vorliegenden Broschüre über die wichtigsten Ereignisse des vergangenen Geschäftsjahres. Eine ausführliche Berichterstattung erfolgt an der Korporationsversammlung.

Bericht und Rechnung 2025

Wasserversorgung

Erneuerungsarbeiten inkl. Meliorationsprojekte / laufende Projekte / Leitungsbauten

Im Berichtsjahr konnten wir drei Meliorationsprojekte abschliessen. Es sind dies die 1. Etappe der Leitungsstrecke Nord bis Schlatt, die Leitungserneuerung Möserstrasse in Eggerstanden sowie die Leitung Rüti bis Honegg in Vorderhaslen. Alle drei Projekte konnten erfreulicherweise unter den jeweiligen Kostenvorschlägen abgewickelt werden. Dies ist auf günstige Witterung, aber auch dank der gezielten Nutzung von Synergien mit anderen Werken (z.B. Elektrizitätswerk Appenzell und Swisscom) zurückzuführen. Die beiden Projekte Benzes bis Sessmoos und die 2. Etappe Nord bis Schlatt wurden in Angriff genommen. Die Fertigstellung ist dieses Jahr vorgesehen.

Auf der Strecke Rödelbach bis Greben mussten auf einer Länge von rund 290 m Hauptleitungen erneuert werden. Im Gebiet Imm wurde die Umfahrungsstrasse gequert, gleichzeitig wurde die Hauptleitung aus der Bauparzelle in den Strassenbereich verlegt. Beim Eggli wurde die Hauptleitung auf einer Länge von rund 200 m inkl. dem Steuerkabel verlegt.

Im Berichtsjahr wurden rund 3'000 m Hauptleitungen ersetzt. Dies ist etwas mehr als das langjährige Mittel. Die Schäden an Leitungen und Hausanschlüssen waren im Rahmen der letzten Jahre.

Wir danken an dieser Stelle ausdrücklich allen Grundeigentümern für das Verständnis, dass die Leitungen und übrigen Bauwerke der WKR optimal und wirtschaftlich errichtet werden können und diese selbstredend auch Grundstücke tangieren. Ohne diese Akzeptanz wäre eine Trink- und Löschwasserversorgung nicht möglich.

Revision Reglement

Seit rund 30 Jahren ist für die vier Wasserversorgungen

im Inneren Land ein gemeinsames Reglement in Kraft. In diesem Zeitraum haben sich einige Eckwerte und Standards verändert. Auch im Zusammenhang mit der Erarbeitung des Konzepts «Versorgung mit Trinkwasser in Mangellagen» wurde Handlungsbedarf erkannt. Die revidierte Version wurde der Ständekommission zur Vorprüfung gegeben. Die daraus eingeflossenen Anpassungen wurden vorgenommen.

Das weitere Vorgehen ist wie folgt festgelegt:

- Die Reglementsrevision wird an der Korporationsversammlung zur Abstimmung gebracht.
- Nach einer Annahme wird das neue Reglement der Ständekommission zur definitiven Genehmigung unterbreitet.



Der Reglementsentwurf ist unter <https://schwende-ruete.ch/wkr> -> weitere Dokumente oder über den nebenstehenden QR-Code abrufbar.

Sollten Sie über keinen Internetanschluss verfügen, können Sie nach Voranmeldung einen Entwurf im Betriebsbüro in Brülisau (Randzeiten) oder auf dem Bezirksbüro Schwende-Rüte (Öffnungszeiten beachten) abholen.

Neubauprojekt Berg

Beim Neubau des Reservoir Berg sind wir in der vertieften Planungsphase. Die Vorverträge mit den betroffenen Grundeigentümern konnten unterzeichnet werden. Gemäss der generellen Wasserplanung (GWP) weist das bald 60-jährige Reservoir für den aktuellen Versorgungsauftrag ein zu geringes Behältervolumen auf. Eine Sanierung ist aus mehreren Gründen nicht sinnvoll, daher wurde ein Neubauprojekt in die Wege geleitet. Unter Traktandum 4 werden Sie an der Korporationsversammlung über den Baukredit in der Höhe von rund CHF 1,2 Millionen abstimmen.

Versorgung mit Trinkwasser in Mangellagen (VTM)

Ein längeres Projekt konnte im abgelaufenen Geschäftsjahr abgeschlossen werden. In enger Zusammenarbeit mit den kantonalen Stellen konnten die Vorgaben und Regelungen bei einer – hoffentlich nie eintreffenden – Mangellage festgelegt werden. Damit

sind die Zuständigkeiten und Verantwortlichkeiten geklärt und die erforderliche Infrastruktur ist bereitgestellt.

Fahrzeuersatz

Der bald 15 Jahre alte Toyota Hi-Lux wurde wegen Alterungsverschleiss durch ein neues ähnliches Modell ersetzt.

Mitarbeitende

Unsere Mitarbeitenden sind bei ihrer täglichen Arbeit laufend gefordert, das einwandfreie Funktionieren der gesamten Trink- und Löschwasserversorgung sicherzustellen. Dafür nehmen sie regelmässig an verschiedenen Weiterbildungs- und Wiederholungskursen teil. Die immer höheren Anforderungen betreffend Qualität und Dokumentation, die an die Wasserversorgungen gestellt werden, erfordern die ständige und konsequente Weiterbildung aller Beteiligten. In aller Regel steht die Wasserversorgung während 8'760 Stunden im Jahr in einwandfreier Qualität und Quantität zur Verfügung. Dafür braucht es viele kleinere und umfassendere Arbeiten und Tätigkeiten, die meist im Hintergrund ablaufen. Für diesen Einsatz gehört den beiden Mitarbeitenden Thomas Inauen und Oliver Räss ein herzliches Dankeschön.

Bauten

<i>Hauptleitungen:</i>	Möserstrasse, Eggerstanden	ø 180 PE	404 m
	Rüti – Honegg, Vorderhaslen	ø 125, 160 PE	865 m
	Rödelbach – Greben	ø 200 PE	288 m
	Imm, Querung Umfahrungsstrasse	ø 160 PE	64 m
	Eggli, Verlegung	ø 160 PE	200 m
	Fähnernboden, Quellsanierung	ø 110 PE	70 m
	Schönenbüel, Steinegg	ø 160 PE	9 m
	Benzes – Sessmoos, Brülisau	ø 160 PE	383 m
	Nord – Schlatt 2. Teil	ø 160, 180 PE	770 m
	gesamt		<u>3053 m</u>
<i>Hausanschlüsse:</i>	neu	ø 40 & 50 PE	78 m
	Verlegung, Sanierung	ø 40, 50 & 63 PE	2 127 m
	gesamt		<u>2205 m</u>

Leitungsschäden

Hauptleitungen:	Rohrbrüche	1
Hauptleitungen:	Reparaturen	6
Hausanschlussleitungen:	Reparaturen	6
Hausanschlussleitungen:	Totalsanierungen	20

Hausanschlüsse

Neubauten	6
Einkäufe Zweitwohnungen	25
Abparzellierung	5
Anschlüsse oder Einkäufe (befristet)	0
stillgelegte Anschlüsse	1

Hydranten

versetzt (Leitungserneuerungen)	4
kontrolliert	224
totalrevidiert (WKR)	7
aufgehobene Standorte	2

Wasserkontrollen

Im Jahr 2025 wurden insgesamt 54 Proben entnommen (inkl. PFAS-Messungen). Es handelt sich hierbei sowohl um amtliche, als auch von der WKR initiierte Untersuchungen von Netz- und Rohwasser. Im Berichtsjahr wurde bei keiner Probe eine Abweichung festgestellt. Zudem sind wir sehr froh, dass unser Wasser keine «PFAS» - Rückstände enthält

Wasserrechnungen

Die Wasserrechnung wird gemäss den Statuten ausschliesslich der Grundeigentümerschaft zugestellt. Diese ist selbst für die Bezahlung durch eine:n allfällige:n Pächter:in / Mieter:in verantwortlich.

Bitte geben Sie uns Handänderungen frühzeitig bekannt.

Abparzellierungen in der Landwirtschaft

In der Landwirtschaft werden vereinzelt Abparzellierungen vorgenommen. Sobald dadurch zwei Grundstücke entstehen und beide Parteien weiterhin Wasser von der WKR beziehen, muss für jedes Objekt ein eigener Anschluss vorhanden sein.

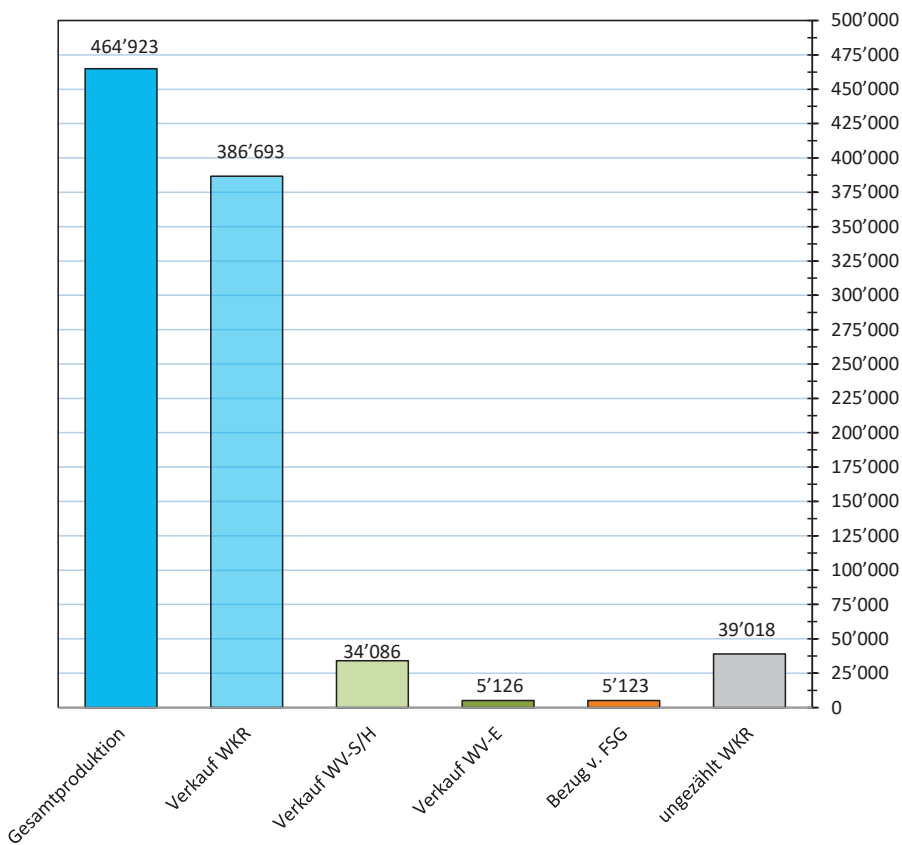
Grundsatz: Jede grundbuchamtlich ausgewiesene

Parzelle mit Wasserbedarf muss einen eigenen Anschluss besitzen und die entsprechenden Einkaufskosten, Gebühren und Abgaben entrichten.

Neuerung: Wird vom Kanton die Rückzahlung von Meliorationsbeiträgen aufgrund von Abparzellierungen verlangt, so werden diese Beträge künftig den Liegenschaftsbesitzern durch die WKR in Rechnung gestellt.

Wasserabgabe

Wasserabgabe (inkl. Freimenge)	386'693 m ³
Lieferung an Wasserversorgung Haslen	34'086 m ³
Lieferung an Wasserversorgung Enggenhütten	5'126 m ³
Bezug von der Feuerschau Appenzell	5'123 m ³



Damit sind im Jahr 2025 rund 1'000 m³ Trinkwasser mehr verkauft worden als im Jahr 2024.

Ich bedanke mich von ganzem Herzen ...

... bei unseren Mitarbeitenden für ihren grossen Einsatz während des ganzen Jahres.

... bei den Behördenvertreter:innen auf allen Stufen von Bund, Kanton und Bezirken, welche sich für die Belange der Wasserversorgung einsetzen und sich als sehr verlässliche Partner für die WKR erweisen.

... bei meinen Kommissionskollegen:in für ihre grosse Unterstützung und ihren Einsatz.

Die Kommission freut sich, Sie an der diesjährigen Hauptversammlung begrüssen zu dürfen.

Steinegg, im März 2026

Wasserkorporation Rüte

Präsident: sig. Herbert Wyss

Erfolgsrechnung (CHF)	2024	
	Aufwand	Ertrag
Wasserzins und Grundgebühr		1'004'112.31
Verrechnung an Dritte, inkl. Neuanschlüsse		54'149.77
Unterhalt Hydranten (Bezirke/Feuerschau)		22'900.00
Löschkosten Bezirke		63'552.27
Wärmeverkauf Schule Brülisau		28'818.08
Glasfasernetz AI		2'400.00
Immobilien (Wohnung/Garage)		10'200.00
Pachtzinsen		1'120.00
diverse Erträge (inkl. Verkauf Maschinen etc.)		0.00
Zinsen, inklusive Verzugszinsen		6'064.67
Betriebskosten		
Unterhalt Anlage	520'034.06	
Unterhalt Reservoirs	0.00	
Unterhalt Wasserzähler	26'663.13	
Unterhalt Steuerung	12'984.45	
Leitungskataster	22'113.10	
Beiträge an Flurstrassen	1'835.72	
Entschädigung Schutzzonen	8'153.25	
Ertragsausfall (ohne Meliorationsprojekte)	100.00	
Unterhalt mit Beiträgen aus Melioration	755'886.89	
Beiträge aus Melioration (von Bund, Kanton & Bezirk)	-593'871.00	
Personal	178'579.25	
Sozial- / Personalversicherung, inkl. Spesen	46'827.15	
Fahrzeuge / Maschinen	19'026.08	
Versicherungen (Gebäude, Betriebs- u. Fahrhabe)	17'549.20	
Wasserbezug WA	211.60	
Verschiedene Ausgaben	8'436.66	
Abschreibung Gebäude / Mobilien	0.00	
Abschreibung Fahrzeuge / Maschinen	8'325.60	
Zinsaufwand	0.00	
	1'032'855.14	1'193'317.10

2025	
Aufwand	Ertrag
	1'025'973.53
	128'556.96
	22'900.00
	63'552.27
	32'601.11
	2'400.00
	10'200.00
	1'120.00
	2'516.53
	1'598.82
336'806.40	
462'500.00	
21'962.90	
8'748.66	
29'703.15	
1'714.72	
8'653.25	
0.00	
489'650.75	
-590'902.00	
190'967.80	
52'427.39	
19'847.37	
17'370.80	
1'116.15	
4'843.86	
0.00	
52'009.90	
0.00	
1'107'421.10	1'291'419.22

Budget 2026	
Aufwand	Ertrag
	1'000'000.00
	55'000.00
	22'900.00
	63'552.27
	32'000.00
	2'400.00
	10'200.00
	1'120.00
	1'000.00
	1'000.00
330'000.00	
25'000.00	
10'000.00	
30'000.00	
1'800.00	
8'653.25	
500.00	
600'000.00	
-300'000.00	
190'000.00	
53'000.00	
15'000.00	
30'000.00	
1'000.00	
5'000.00	
0.00	
0.00	
0.00	
0.00	
999'953.25	1'189'172.27

Erfolgsrechnung (CHF)	2024	
	Aufwand	Ertrag
	1'032'855.14	1'193'317.10
Kommission		
Personalkosten, inkl. Spesen	40'400.00	
Revision	600.00	
Verwaltung		
Drucksachen / Büromaterial	2'939.64	
Telefon/Internet/Porti	2'565.50	
Beitrag Schweiz. Brunnenmeisterverband	110.00	
Dienstleistungen FSG / Buchhaltung	14'632.55	
EDV-Aufwand	10'876.70	
Aufwand Korporationsversammlung	0.00	
Inserate	386.10	
Weiterbildung	4'350.71	
Bankspesen	402.00	
Unterhalt Liegenschaften		
Gebäude	1'384.00	
Liegenschaftssteuer	617.10	
Maschinen / Mobilien	12'742.40	
Pumpstrom, inkl. Wärmepumpe	37'592.87	
Neutraler Aufwand / Ertrag	0.62	7'838.08
	1'162'455.33	1'201'155.18
Einnahmen- / Ausgabenüberschuss	38'699.85	
	1'201'155.18	1'201'155.18

2025	
Aufwand	Ertrag
1'107'421.10	1'291'419.22
43'800.00	
600.00	
320.02	
2'193.05	
110.00	
18'489.55	
13'121.79	
4'462.97	
0.00	
1'331.85	
364.57	
9'161.34	
352.65	
11'786.90	
41'606.13	
0.00	0.00
1'255'121.92	1'291'419.22
36'297.30	
1'291'419.22	1'291'419.22

Budget 2026	
Aufwand	Ertrag
999'953.25	1'189'172.27
43'400.00	
600.00	
500.00	
2'200.00	
110.00	
18'000.00	
13'500.00	
4'500.00	
0.00	
1'500.00	
400.00	
25'000.00	
355.00	
10'000.00	
42'000.00	
0.00	0.00
1'162'018.25	1'189'172.27
27'154.02	
1'189'172.27	1'189'172.27

Bilanz per 31.12.2025 (CHF)

2024

2025

AKTIVEN

Umlaufvermögen

Appenzeller Kantonalbank		81'351.50		531'644.24
Raiffeisenbank Appenzell		4'260.78		455'191.21
Raiffeisenbank Appenzell, Festgeld		450'000.00		0.00
Debitor Wasserzins		987'236.94		1'015'626.38
Debitor Verrechnungssteuer		2'217.62		550.67
Debitoren übrige		18'655.77		7'895.60
Debitoren ESTV MWST		25'221.50		0.00
Warenlager		1.00		1.00
Marchzins Festgeld		16.25		0.00
Aktive Rechnungsabgrenzung		1'834.39		22'686.20
Total Umlaufvermögen		1'570'795.75		2'033'595.30

Anlagevermögen

Mobilien	1.00			1.00
Fahrzeuge und Bagger mit Anhänger	2.00			2.00
Bauten	1.00			1.00
Aufbereitung Loos	1.00			1.00
Prozessleitsystem/Steuerung	1.00			1.00
Wärmegewinnungsanlage	1.00	7.00		1.00
				7.00

Netzerweiterung

Netzerweiterung mit Perimeter		0.00		0.00
Netzerweiterung Kronenhalde, Brülisau		-12'865.65		0.00

Total Anlagevermögen

-12'865.65 0.00

Total Aktiven

1'557'937.10 2'033'602.30

PASSIVEN

Kurzfristige Verbindlichkeiten

Kreditoren		97'469.51		75'546.43
Kreditor Meliorationsbeiträge		2'800.00		2'800.00
Kreditoren Vorauszahlungen		36.55		445.70
Kreditor ESTV MWST		17'198.00		5'298.34
Kreditoren Sozialleistungen		36.30		0.00
Passive Rechnungsabgrenzung		9'266.50		22'084.29
Total Kurzfristige Verbindlichkeiten		126'806.86		106'174.76

Langfristige Verbindlichkeiten

Wiederbeschaffungskosten-Netzerneuerung		790'000.00		790'000.00
Rückstellung Erweiterung und Sanierung Reservoirs		210'000.00		670'000.00

Kapital

Saldovortrag	392'430.39		431'130.24	
Erfolg	38'699.85	431'130.24	36'297.30	467'427.54

Total Passiven

1'557'937.10 2'033'602.30

Revisorenbericht der Wasserkorporation Rüte

Als beauftragte Revisoren der Wasserkorporation Rüte haben wir im Sinne von Art. 10 der Statuten, die von Natascha Fässler geführte Jahresrechnung 2025, am 2. März 2026 geprüft.

Die Betriebsrechnung schliesst bei

Einnahmen von	CHF	1'291'419.22
und Ausgaben von	CHF	1'255'121.92
mit einem Ertragsüberschuss von	CHF	36'297.30

Wir stellen fest, dass

- die Bilanz und die Verwaltungsrechnung mit der Buchhaltung übereinstimmen
- die Buchhaltung sauber und korrekt geführt ist
- die geprüften Belege ordnungsgemäss und vollständig vorhanden sind

Wir beantragen daher der Korporationsgemeinde

- die Jahresrechnung und die Bilanz in der vorliegenden Form zu genehmigen
- den verantwortlichen Organen, unter Verdankung der geleisteten Dienste, Entlastung zu erteilen

9058 Brülisau am 2. März 2026

Die Rechnungsrevisoren


Josef Manser


Remo Hongler